

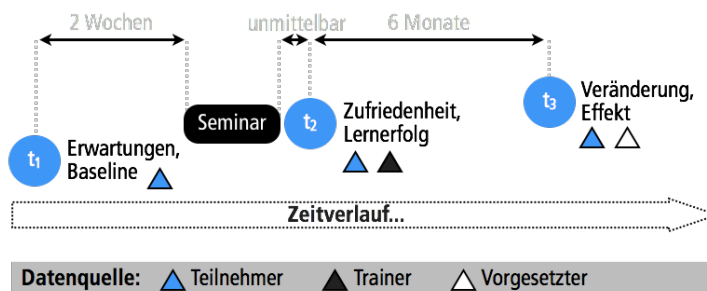
KI.EVA

Seminarevaluationen beschränken sich häufig auf das Austeilen eines Fragebogens zur Erfassung von Zufriedenheit der Teilnehmer mit Trainer, Inhalten und Umgebung. Auswertungen finden nur unsystematisch statt. KI.EVA ist eine internet-basierte Software zur automatisierten Bewertung Ihrer Weiterbildungsmaßnahmen auf Basis des etablierten Evaluationsmodells von Donald L. Kirkpatrick.

Automatisierte Seminarevaluation via Internet

Aufbauend auf unserer existierenden Befragungssoftware haben wir ein System entwickelt, mit dem Sie Ihre Personalentwicklungsmaßnahmen systematisch bewerten lassen können. Unser Ziel war es, die meist geringe Aussagekraft klassischer Seminarbewertungsbögen durch zusätzliche Betrachtungsebenen zu erweitern. Bei geringem operativem Aufwand sollten Weiterbildungsverantwortliche die Informationen erheben können, die sie für die Qualitätssicherung und Optimierung ihres Seminarprogramms benötigen.

In Anlehnung an Kirkpatricks Modell erweiterten wir unser System daher um die Möglichkeit, Lernerfolg sowie die tatsächliche Umsetzung des Gelernten in berufliches Verhalten zu messen. Das KI.EVA Evaluationsmodell berücksichtigt daher drei Messzeitpunkte (t_1 , t_2 , t_3) mit jeweils unterschiedlichen Fragebögen:



Neben den Seminarteilnehmern werden Trainer und Vorgesetzte um eine Einschätzung des Lernerfolges gebeten.

5 gute Gründe

- ▶ Aussagekräftiger Evaluationsplan
- ▶ Geringer administrativer Aufwand
- ▶ Einbindung unterschiedlicher Datenquellen (Teilnehmer, Trainer, Vorgesetzter)
- ▶ Einbindung unternehmensspezifischer Fragebögen
- ▶ Automatisierte Berichterstellung (z.B. Ampel-Analyse)

if you don't measure,
you can't manage

unterschiedliche Messzeitpunkte

KI.EVA Evaluationsmodell

unterschiedliche Feedbackquellen

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.ki-bit.com/kieva>. The page is titled "Company Admin Page" and shows a user logged in as "Ferrero > manager > a". The main content area displays "Anstehende Seminare" (Upcoming Seminars) with two entries:

	t ₁	t ₂	t ₃
Führung von High-Performance-Teams [edit] Trainer: Helmut Kohl-Meier 12.01.2008 bis 14.01.2008 Ort: Hamburg, Hotel Atlantis Teilnehmer (11): Arne Domsch, Stephan Holtmeier, Thomas Klaeren, Franziska Dietz, Christian Dries, Dagmar Hahnwinkel, Thomas Schlosser, Markus Wertz, Raphael Fahlbusch, Claudine da Rocha, Angela Merkel [edit]	<input checked="" type="checkbox"/> 90%	<input checked="" type="checkbox"/> 70%	jetzt/auto
Konfliktbewältigung im Versicherungsaußendienst [edit] Trainer: Helmut Kohl-Meier 28.01.2008 bis 02.02.2008 Ort: München, Alpengasthof Teilnehmer (8): Franziska Dietz, Christian Dries, Dagmar Hahnwinkel, Thomas Schlosser, Markus Wertz, Raphael Fahlbusch, Claudine da Rocha, Angela Merkel [edit]	<input checked="" type="checkbox"/> 90%	stop	<input checked="" type="checkbox"/> 30% manuell

Below the table, there is a link: [\[neues Seminar zur Evaluation anlegen\]](#)

Screenshot: Administration der Seminare durchführungen

Ihre Herausforderung, unsere Lösung

Wir unterstützen Sie bei der Erarbeitung eines für Sie sinnvollen Evaluationskonzeptes. Dazu gehört die Festlegung eines geeigneten Evaluationsplans sowie die Konzeption von Fragebögen. Bestehende Fragebögen können integriert werden.

- | | |
|--------------------------------|--|
| Zeitpunkt t₁ | Zwei Wochen vor Seminarbeginn erhält jeder Teilnehmer einen Link zu einem Onlinefragebogen. Er schätzt sein Vorwissen ein und benennt seine Erwartungen an das Seminar. Dem Trainer werden die gesammelten Erwartungen seiner Seminarteilnehmer vor Seminarbeginn zugänglich gemacht. |
| Zeitpunkt t₂ | Am Morgen nach dem Seminar erhält der Teilnehmer erneut eine E-Mail mit einem Link zu einem Fragebogen. Er bewertet Trainer, Inhalt und Umgebung. Zudem wird der Trainer aufgefordert, Engagement und Lernerfolg eines jeden Teilnehmers einzuschätzen. |
| Zeitpunkt t₃ | Ein halbes Jahr nach Seminarende versendet das System erneut eine E-Mail mit Link zu einem Fragebogen. Mit entsprechendem zeitlichen Abstand soll der Teilnehmer erneut seine Zufriedenheit mit dem Seminar beurteilen. Der Schwerpunkt der Fragen liegt auf seinem Lernerfolg und der Nützlichkeit des Gelernten für seinen beruflichen Alltag. Zeitgleich wird auch sein Vorgesetzter um eine Einschätzung gebeten. Konnte er eine Veränderung bei seinem Mitarbeiter feststellen? |

Nachdem das Evaluationsvorgehen einmalig definiert ist, legen Sie im Internetportal jedes Seminar mit Datum, Trainer, Vorgesetzten, Durchführungsort und Teilnehmern an. Alles Weitere verläuft automatisch. Zu den definierten Zeiten erhalten die Teilnehmer, Trainer und Führungskräfte via E-Mail eine Aufforderung, einen Fragebogen auszufüllen.

Sie kontrollieren den Ablauf sporadisch im KI.EVA Portal. Dort sehen Sie auf einen Blick, wie hoch die Antwortquoten sind oder welche Seminarevaluationen bereits vollständig abgeschlossen sind. Ohne zusätzlichen Aufwand erzeugen Sie hier auch eine Auswertung.

Systemvoraussetzungen

- ▶ PC mit Internetzugang sowie eine individuelle E-Mail - Adresse

Unterstützung in der Konzeptionsphase

exemplarisches Evaluationsvorgehen

einfaches Monitoring und Reporting

Ihr Ansprechpartner

kibit GmbH
 Stephan Holtmeier
 Domstr. 55-73
 50668 Köln

s.holtmeier@ki-bit.com
 +49 (221) 340 909 60
<http://www.ki-bit.com>

